

Sänger mit Herz

Solidarfonds-Stiftung vergibt Ehrenpreis an Roland Kaiser

CASTROP-RAUXEL. Roland Kaiser wird mit dem Ehrenpreis des Solidarfonds ausgezeichnet. Nach schwerer Krankheit und einer Lungentransplantation ist der Sänger wieder zurück auf der Showbühne. Seit über 10 Jahren engagiert er sich für die Hilfsaktion gegen Arbeitslosigkeit.

Es wird der NRW-Arbeitsminister Guntram Schneider (Foto) sein, der diesen Einsatz würdigt und während des Solidarfonds-Festakts am 11. April in Witten die Laudatio auf den Sänger mit Herz halten wird.



Zum neunten Mal werden in diesem Jahr die Beschäftigungs-Förderpreise des Soli-



Präsentieren den neuen Solidarfonds-Preis (v.l.): Johannes Beisenherz, Juwelier Matthias Zimmer und Dr. Michael Kohlmann, Vorsitzender der Solidarfonds-Stiftung. RN-Foto Wulle

darfonds vergeben. Erstmals hat Dr. Michael Kohlmann, Initiator und Vorsitzender der Solidarfonds-Stiftung, jetzt nach Witten eingeladen, wo die Hilfsaktion durch zahlreiche Stiftungsmitglieder große Unterstützung erfährt.

Rund 200 Gäste werden im Saalbau erwartet – darunter Prominente wie Dieter-Thomas Heck, Rudi Assauer, Jürgen Drews, Olaf Henning, Ludger und Christian Strachmann, die Jahr für Jahr wichtige Partner und Förderer des

Solidarfonds sind. Neben Roland Kaiser wird die Sängerin Ireen Sheer ausgezeichnet. „Ich freue mich, dass wir mit ihr die erste Frau ehren können. Ireen Sheer war zwei Mal bei unserer Solidarfonds-Benefizparty zu Gast und motivierte jedes Jahr andere Künstler, bei uns in Castrop-Rauxel dabei zu sein“, sagt Dr. Kohlmann. Preisträger aus dem Bereich der Wirtschaft wird ferner die BLF-Unternehmensgruppe aus Velbert sein, die den Solidarfonds-Truck ins Leben rief und 2009/2010 über 70 Tafeln für Bedürftige in ganz NRW mit Lebensmitteln belieferte.

Für die Preisverleihung hat Juwelier Matthias Zimmer ganz neue Skulpturen gestaltet, die er zusammen mit der Glaserei Frese stiftet. pww

www.solidarfonds-nrw.de